

Erneut volles Haus beim Geburtstagskaffee des SC Schoningen



Schoningen: Vier Mal im Jahr lädt der SC Schoningen die erfahrensten Vereinsmitglieder zu einer vereinsinternen Geburtstagsfeier ein. Quartalsweise erhält jedes Mitglied 70plus eine persönliche Einladung und der Vorsitzende Jörg Grabowsky gratuliert mit einer Rose und einem unterhaltsamen Nachmittag. Als „Stargast“ konnte in diesem Jahr Siegfried Baumer gewonnen werden, der zum dritten Male voller Enthusiasmus und begeisternd die beeindruckende Geschichte des Kali-Bergbaus in Volpriehausen erzählte. Multimedial fesselte er gemeinsam mit seinem Schwiegersohn Achim Ruez die 30 Geburtstagskinder. Auf den historischen Bildern und Dokumenten wurden sogar einige erkannt. Mit einem anhaltenden Applaus bedankten sich die Gäste beim Referenten Siegfried Baumer.

Der SC-Vorstand freut sich sehr, dass diese Idee mittlerweile zu einer echten Tradition geworden ist und so gut angenommen wurde. Die weiteste Anreise hatte Kurt-Robert Böttcher (Gimte), der auch über die Distanz über Jahrzehnte die Verbindung nach Schoningen hält. „Das ist hier etwas ganz Besonderes“, sagt er.

Bild: Eine fröhliche Runde feiert mit dem SC Schoningen Geburtstag (von links:) Siggie Baumer, Achim Ruez, Berta Papaioannou, Günter und Anneliese Marksteiner, Helene Kohle, Kurt Robert Böttcher, Erika Oppermann, Dieter Steingraber, Herbert Engelhardt, Siegbert Päth, Klaus Kunzmann, Dieter Scheede, Horst Siegert, August Wegener, Klaus Fischer, Gisela Washausen, Klaus Steingraber, Gisela Engel und Jörg Grabowsky.

Sitzend von links: Helga Teuteberg, Botho Fetter, Erich Walleit, Christa Kasimir, Anni Steingraber, Rosel Schrader, Hilde Hüholt, Renate Langheim und Rita Pelzer.